



PRESSEMITTEILUNG

3. Juni 2020

Statistik über Versicherungsgesellschaften im Euro-Währungsgebiet: Erstes Quartal 2020

- Im ersten Quartal 2020 beliefen sich die [gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen Aktiva](#) auf 8 429 Mrd € und fielen damit um 278 Mrd € niedriger aus als im Schlussquartal 2019.
- Die [gesamten versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im Eurogebiet sanken im gleichen Zeitraum um 169 Mrd € auf 6 403 Mrd €.

Die gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen [Aktiva](#) verringerten sich im ersten Quartal 2020 auf 8 429 Mrd €, verglichen mit 8 706 Mrd € im vorangegangenen Vierteljahr. Schuldverschreibungen machten im Berichtsquartal einen Anteil von 41,3 % der gesamten Aktiva dieses Sektors aus. Der zweitgrößte Anteil an den Gesamtkтива entfiel auf Investmentfondsanteile (25,7 %), gefolgt von Aktien, sonstigen Dividendenwerten und Beteiligungen (10,2 %) sowie Krediten (7,4 %).

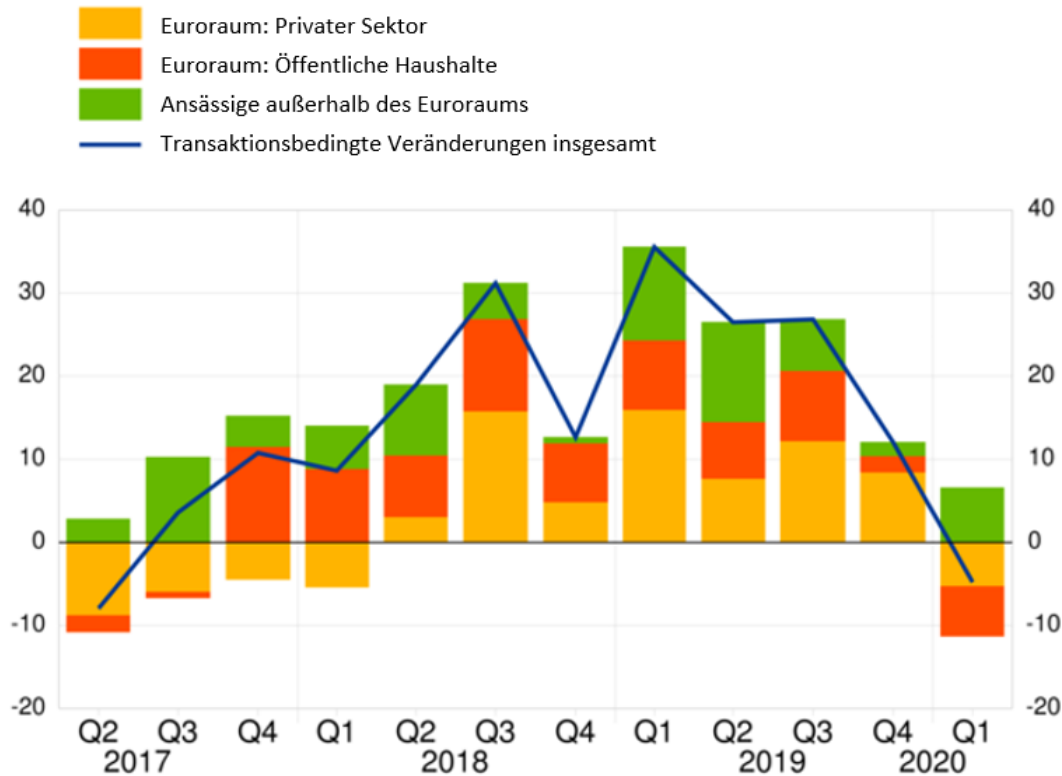
Der Bestand an [Schuldverschreibungen](#) sank von 3 569 Mrd € am Ende des vierten Quartals 2019 auf 3 478 Mrd € am Ende des Berichtsquartals (siehe Abbildung 1). Der Nettoverkauf von Schuldverschreibungen belief sich im ersten Quartal 2020 auf 5 Mrd €; Preisänderungen und sonstige Veränderungen schlugen mit –86 Mrd € zu Buche. Die Jahreswachstumsrate der gehaltenen Schuldverschreibungen lag unterdessen bei 1,7 %.

Eine Aufschlüsselung nach Emittentengruppen ergab für das erste Quartal 2020 eine Jahreswachstumsrate der von öffentlichen Haushalten im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen von 0,7 %; die entsprechenden Nettoverkäufe im genannten Zeitraum beliefen sich auf 6 Mrd €. Bei den vom privaten Sektor begebenen Schuldverschreibungen lag die jährliche Wachstumsrate bei 2,0 %, und die vierteljährlichen Nettoverkäufe betragen 5 Mrd €. Die von Ansässigen außerhalb des Euroraums begebenen Schuldverschreibungen verzeichneten eine jährliche Zuwachsrate von 3,9 % bei vierteljährlichen Nettokäufen von 7 Mrd €.

Abbildung 1

Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Schuldverschreibungen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

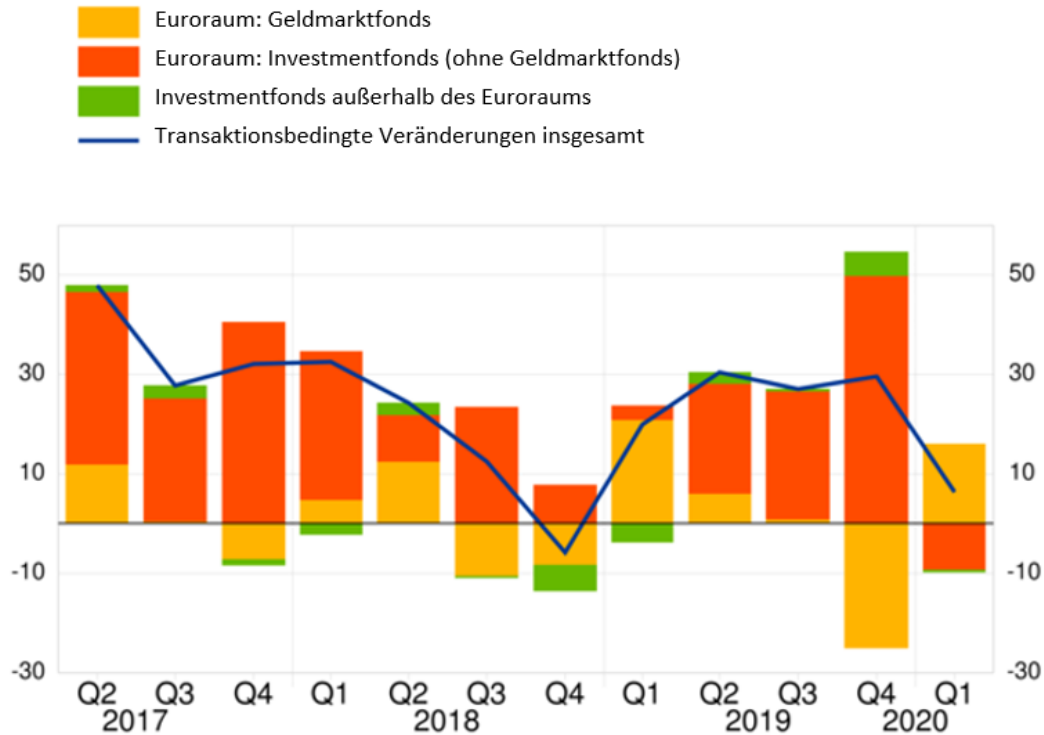
Was die von Versicherungsgesellschaften gehaltenen [Investmentfondsanteile](#) betrifft, so verringerte sich deren Bestand im ersten Quartal 2020 auf 2 163 Mrd € (nach 2 344 Mrd € im Vorquartal) bei einem Nettoerwerb von 6 Mrd €; Preisänderungen und sonstige Veränderungen wurden auf -188 Mrd € beziffert (siehe Abbildung 2). Die entsprechende Jahreswachstumsrate belief sich im ersten Jahresviertel 2020 auf 4,3 %.

Die jährliche Zuwachsrate der von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Geldmarktfondsanteile aus dem Euroraum lag im Berichtsquartal bei -1,3 %, wobei der Nettoerwerb mit 16 Mrd € zu Buche schlug. Bei den Beständen an Investmentfondsanteilen (ohne Geldmarktfonds) aus dem Eurogebiet betrug die entsprechende Jahreswachstumsrate 4,4 % bei vierteljährlichen Nettoverkäufen von 9 Mrd €. Für die von Gebietsfremden begebenen Investmentfondsanteile wurden eine jährliche Zuwachsrate von 12,2 % und vierteljährliche Nettoverkäufe von etwa 0 Mrd € verzeichnet.

Abbildung 2

Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Investmentfondsanteile nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Investmentfondsanteilen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

Was die wichtigsten Passiva betrifft, so beliefen sich die gesamten [versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im ersten Quartal 2020 auf 6 403 Mrd € nach 6 572 Mrd € im Schlussviertel 2019 (siehe Anhang). Davon waren 90,4 % den versicherungstechnischen Rückstellungen im Bereich Leben zuzuschreiben. Vom Gesamtbetrag der Lebensversicherungsrückstellungen entfielen 1 159 Mrd € bzw. 20,0 % auf fondsgebundene Produkte.

Anhang

Tabelle

Medienanfragen sind an Herrn [Philippe Rispal](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 5482).

Anmerkung

- „Sonstige Aktiva“ umfassen Bargeld und Einlagen, versicherungstechnische Rückstellungen und damit verbundene Ansprüche, Finanzderivate, nichtfinanzielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte.
- „Privater Sektor“ bezieht sich auf den Euroraum ohne öffentliche Haushalte.
- „Investmentfonds“ enthalten auch Geldmarktfonds.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabelle stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Aktiva und Passiva von Versicherungsgesellschaften im Euroraum

(in Mrd €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum; Wachstumsraten in %)¹⁾

	Q2 2019	Q3 2019	Q4 2019	Q1 2020
Summe der Aktiva/Passiva	8 489	8 768	8 706	8 429
Aktiva				
Bargeld und Einlagen	500	508	471	487
Kredite	594	615	618	625
Schuldverschreibungen	3524	3644	3569	3478
Von Gebietsansässigen begeben	2842	2940	2873	2802
Öffentliche Haushalte	1 687	1 762	1 708	1 689
Inländische öffentliche Haushalte	1 125	1 172	1 134	1 117
Öffentliche Haushalte anderer Länder des Euroraums	562	590	574	572
Privater Sektor	1 155	1 178	1 165	1 113
Von Gebietsfremden begeben	682	704	696	676
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	888	906	940	859
<i>Darunter: börsennotierte Aktien</i>	211	219	228	180
Von Gebietsansässigen begeben	157	163	168	130
Von Gebietsfremden begeben	54	56	59	49
Investmentfondsanteile	2 213	2 287	2 344	2 163
Von Gebietsansässigen begeben	2 153	2 226	2 279	2 105
Geldmarktfonds	148	149	123	140
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	2 005	2 077	2 156	1 965
Von Gebietsfremden begeben	60	62	65	58
Versicherungstechnische Rückstellungen und damit verbundene Ansprüche ²⁾	291	301	303	309
Finanzderivate	57	77	57	77
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	136	137	141	140
Sonstige Vermögenswerte	286	294	263	291
Passiva				
Kredite	246	261	245	280
Begebene Schuldverschreibungen	127	131	131	132
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	1 141	1 137	1 246	1 119
Versicherungstechnische Rückstellungen	6 498	6 736	6 572	6 403
Rückstellungen von Lebensversicherungen	5 901	6 133	5 994	5 785
Fondsgebundene Rückstellungen	1 230	1 267	1 287	1 159
Nicht fondsgebundene Rückstellungen	4 671	4 866	4 707	4 626
Rückstellungen von Nicht-Lebensversicherungen	596	603	578	618
Finanzderivate	33	40	35	41
Sonstige Verbindlichkeiten	444	464	476	454
Ausgewählte transaktionsbedingte Veränderungen - Aktiva				
Schuldverschreibungen	26	27	12	-5
Von Gebietsansässigen begeben	14	21	10	-11
Öffentliche Haushalte	7	8	2	-6
Privater Sektor	8	12	8	-5
Von Gebietsfremden begeben	12	6	2	7
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	2	1	-1	0
Investmentfondsanteile	30	27	30	6
Von Gebietsansässigen begeben	28	27	25	7
Geldmarktfonds	6	1	-25	16
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	22	26	50	-9
Von Gebietsfremden begeben	2	0	5	0
Ausgewählte Wachstumsraten - Aktiva				
Schuldverschreibungen	3,2	3,0	3,0	1,7
Von Gebietsansässigen begeben	2,9	2,6	2,5	1,2
Öffentliche Haushalte	2,1	1,9	1,6	0,7
Privater Sektor	4,0	3,7	3,9	2,0
Von Gebietsfremden begeben	4,4	4,7	4,8	3,9
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	4,1	3,5	3,2	0,4
Investmentfondsanteile	2,8	3,4	5,0	4,3
Von Gebietsansässigen begeben	3,2	3,8	5,0	4,1
Geldmarktfonds	5,8	15,0	2,2	-1,3
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	3,0	3,0	5,1	4,4
Von Gebietsfremden begeben	-11,0	-9,9	5,5	12,2

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Umfasst gegebenenfalls versicherungstechnische Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen, Ansprüche von Versicherungsgesellschaften an die Träger von Pensionseinrichtungen sowie Rückstellungen für Forderungen im Rahmen von Standardgarantien.